

Amphibienwanderung 2020



© Axel Schmidt

Der Naturschutzbund NÖ bereitet wieder seine größte Artenschutzaktion vor – die Rettung von Amphibien vor dem Tod auf Niederösterreichs Straßen. Dabei hofft er auf die Unterstützung von AutofahrerInnen. Im Vorfeld der Amphibienwanderung präsentiert der Verein seine neue Amphibienschutz-Homepage.

Jedes Jahr an den ersten Frühlingstagen machen sich die Amphibien nach ihrer Winterstarre auf dem Weg zu ihren Laichgewässern, um sich fortzupflanzen. Auf dieser sogenannten Amphibienwanderung müssen viele der Frösche, Kröten, Unken und Molche gefährliche Straßen überqueren und laufen Gefahr, dabei überfahren zu werden. Jährlich gibt es 100.000e tote Tiere auf Niederösterreichs Straßen. Das ruft den Naturschutzbund NÖ auf den Plan, seine größte Artenschutzaktion durchzuführen.

Die komplette Presseaussendung gibt's hier als Download.

Amphibienwanderung 2020



MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES NIEDERÖSTERREICH UND DER EUROPÄISCHEN UNION



Europäischer
Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung
des ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete

